

Arbeitsmarkt in Magdeburg: Juli bringt saisonalen Anstieg der Arbeitslosigkeit

Die Arbeitslosenzahl in Magdeburg steigt im Juli auf 11.314. Unterbeschäftigung bleibt jedoch stabil. Chancen für Fachkräfte nutzen.

Magdeburg – Der Sommer hat Auswirkungen auf die Arbeitsmarktsituation in der Landeshauptstadt von Sachsen-Anhalt, wie die aktuellen Zahlen der Agentur für Arbeit Sachsen-Anhalt Nord zeigen. Dies wird deutlich durch die saisonal bedingten Veränderungen in der Arbeitslosenquote, die im Juli 2024 auf 8,9 Prozent gestiegen ist. Der Zuwachs an arbeitslosen Personen um 381 auf insgesamt 11.314 verdeutlicht die Herausforderung, die der Arbeitsmarkt in dieser Jahreszeit darstellt.

Ursachen der saisonalen Veränderungen

Matthias Kaschte, der Vorsitzende der Geschäftsführung, führt die Gründe für den Anstieg der Arbeitslosenzahl auf die Sommermonate zurück. In dieser Zeit neigen Unternehmen dazu, ihre Einstellungsaktivitäten zu reduzieren, da viele Personalverantwortliche im Urlaub sind. Auch das Ende des Schuljahres und der Auslauf von Ausbildungsverträgen tragen zur erhöhten Zahl jüngerer Arbeitsloser bei.

Der Blick in die Zukunft

Obwohl die Arbeitslosigkeit ansteigt, sieht Kaschte auch Chancen auf dem Arbeitsmarkt. Unternehmen stehen vor zahlreichen wirtschaftlichen und geopolitischen

Herausforderungen und benötigen Fachkräfte, die präzise auf ihre Anforderungen abgestimmt sind. Dadurch können Personen, deren Fähigkeiten nicht mit den ausgeschriebenen Stellen übereinstimmen, Schwierigkeiten haben, einen Arbeitsplatz zu finden.

Unterbeschäftigung - Eine andere Perspektive

Ein positiver Aspekt zeigt sich jedoch im Bereich der Unterbeschäftigung. Diese umfasst nicht nur die Arbeitslosen, sondern auch Menschen in Qualifizierungsmaßnahmen, Vorruhestandsregelungen und dergleichen. Die Zahl der unterbeschäftigten Personen ohne Kurzarbeit beträgt im Juli 2024 14.708 und zeigt somit einen bescheidenen Anstieg im Vergleich zum Vorjahresmonat. Die Unterbeschäftigungsquote bleibt mit 11,3 Prozent relativ konstant.

Maßnahmen ergreifen für bessere Chancen

Die Agentur für Arbeit bietet verschiedene Unterstützungsmöglichkeiten an, um die Integration in den Arbeitsmarkt zu fördern. Kaschte betont, dass das Erkennen und Nutzen vorhandener Potenziale entscheidend ist, um die Chancen auf eine erfolgreiche Stellenbesetzung zu erhöhen. Dies umfasst nicht nur die Bereitstellung von Ausbildungsprogrammen, sondern auch die Verbesserung der Qualifikationen von Arbeitsuchenden.

Fazit - Ein Blick auf Magdeburgs Arbeitsmarkt

Die aktuelle Situation auf dem Magdeburger Arbeitsmarkt zeigt, wie saisonale und strukturelle Faktoren miteinander verwoben sind. Während der Anstieg der Arbeitslosenzahlen besorgniserregend erscheint, ist es wichtig, den positiven Trend in der Unterbeschäftigung nicht aus den Augen zu verlieren. Mit

gezielten Maßnahmen und der richtigen Unterstützung könnten die Chancen für viele Arbeitsuchende erheblich verbessert werden.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de